

Sitzungsvorlage



Nr.:	244/2006
ausgefertigt am:	23. November 2006
Fachamt:	Amt Kreisentwicklung
zu beteiligende Gremien:	- Ausschuss für Tourismus und Kultur

Förderung des Reittourismus im Landkreis Cuxhaven hier: Sachstandsbericht

Auf Anregung des Landkreises Cuxhaven hat Vera Lina Schütz von der Universität Dortmund, Fakultät Raumplanung, im Rahmen einer Diplomarbeit einen Reitroutenvorschlag für die Samtgemeinde Bederkesa und Empfehlungen für die Entwicklung eines landkreis-weiten Reitroutennetzes erarbeitet. Gegenstand der Arbeit waren die Bewertung der Potenziale und Rahmenbedingungen für die landschaftsverträgliche Erschließung, die Ausweisung und die touristische Nutzung von Reitrouten.

Die Reitrouten sollen Empfehlungen für Reittouristen und die ortsansässigen Reiter darstellen, durch attraktive Gebiete führen und die vorhandenen touristischen Attraktionen mit einbinden. Im Vordergrund sollen dabei die Erholung und das Erlebnis auf dem Pferd stehen. Wichtig sind für die Zielgruppe „Reiter“ eine gute Dokumentation der Wege, zum Beispiel in einer Reitroutenkarte und im Internet, eine sichere Wegeführung und eine entsprechende Beschilderung der Routen.

Auf Grund des liberalen Reitrechtes des Bundesland Niedersachsen sind in der Samtgemeinde Bederkesa und im Landkreis Cuxhaven die Ausweisung von Reitrouten auf bestehenden Wegen ohne großen rechtlichen und finanziellen Aufwand möglich. Wichtig sind vor allem eine einheitliche Beschilderung und die Verknüpfung der Reitrouten zwischen den einzelnen Gemeinden. Die Samtgemeinde Bederkesa kann mit ihrem geplanten Routenetz unmittelbar an die Reitrouten der Stadt Langen anschließen und wird so in Zukunft einen ersten Schwerpunkt „Reitrouten“ im Landkreis Cuxhaven bilden. Anzustreben ist langfristig eine Fernreitroute, die von Bremen nach Cuxhaven führt sowie eine Verbindung über die Wingst in Richtung Hamburg.

Zu den Erkenntnissen der Arbeit zählt die Tatsache, dass im Landkreis Cuxhaven und in seinen Gemeinden der Reitsport und die Zucht einen besonders hohen Stellenwert haben. Dadurch gibt es eine sehr gute Reitinfrastruktur mit Anlagen, Höfen und Dienstleistungen rund ums Pferd. Dennoch gibt es im Landkreis wenig touristische Angebote für Reiter. Viele Regionen, in Deutschland und auch im Ausland, bieten bereits attraktive Reitwegenetze und vielfältige Angebote für Reittouristen an. Der Landkreis Cuxhaven unterstützt Initiativen, die diesen touristischen Zweig in seinem Angebot ebenfalls ausbauen und stärken.

Ansätze gibt es hierbei durch die Metropolregion Hamburg. Hier ist der Landkreis Cuxhaven Mitglied in der Projektgruppe „Reiten“ unter der Federführung der AG Urlaub und Freizeit auf dem Lande. Die Fachkonferenz Tourismus der Metropolregion Hamburg unterstützt diesen Projektvorschlag. In einem Strategiepapier wurde als Maßnahme neben der Qualitätsverbesserung reittouristischer Infrastruktur explizit auch die Entwicklung eines Reitwegenetzes im Landkreis Cuxhaven aufgenommen. Ein genauer Finanzierungsplan kann erst nach Abschluss der Bedarfsanalyse aufgestellt werden. Der Infrastrukturbedarf und ein Netz bereiter Wege sollen in Workshops unter Beteiligung von Gemeinden, Betrieben, Vereinen und anderen Betroffenen herausgearbeitet werden. Die Projektgruppe soll Verfügungsmittel für die Workshops erhalten, die im ersten Halbjahr 2007 durchgeführt werden sollen.

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.